

---

## **Statuten**

### Europäische Vereinigung für Unfallanalyse und Unfallforschung e.V. EVU-Ländergruppe Schweiz

#### **I. Allgemeine Bestimmungen**

##### **Art.1:**

###### **Bezeichnung**

Der Verein führt den Namen „EVU Ländergruppe Schweiz“ und ist eine Ländergruppe im Dachverband des Europäischen Vereins für Unfallanalyse und Unfallforschung (EVU) und anerkennt sich zu dessen Statuten und dessen Programm.

###### **Sitz**

Der EVU Ländergruppe Schweiz hat ihren Sitz am Wohnort des Präsidenten.

##### **Art. 2**

###### **Neutralität**

Der EVU ist eine politisch unabhängige und eine konfessionell neutrale Organisation.

##### **Art. 3**

###### **Zweck, Grundlage**

Der EVU hat den Zweck, die Mitglieder der Schweiz zusammenzuschliessen und zu unterstützen. Er übernimmt die Verteilung der EVU-Unterlagen in der Schweiz und kann Weiterbildungsveranstaltungen organisieren und bemüht sich im Rahmen der Möglichkeiten um die Ausbildung und Förderung neuer Fachkräfte.

Der Verein hat den Zweck, Verbesserungen von Grundlagen und Methodik der Unfallanalyse zu fördern und damit zur Erhöhung der Rechtssicherheit beizutragen. Dies kann u.a. unter Einbeziehung der einschlägigen Europeanormen über Akkreditierung und Zertifizierung erfolgen. Im Rahmen der Möglichkeiten soll er die Verkehrssicherheit fördern, indem Informationen und Konzepte erarbeitet und zur Verfügung gestellt werden.

Der Verein versteht sich als eigenständige Untergruppe des EVU-Dachverbandes, eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts in D-65174 Wiesbaden unter der Nummer 22 VR 2768. Satzung und Beschlüsse des EVU-Dachverbandes haben für die Ländergruppe Schweiz bindende Wirkung. Der Verein darf sich an Vereinen ähnlicher Zielsetzungen durch Mitgliedschaft bzw. Mitarbeit beteiligen.

## **II. Mitgliedschaft**

### **Art. 4**

#### **Mitgliedschaft**

Mitglieder der EVU Ländergruppe Schweiz können natürliche und juristische Personen werden. Sie werden automatisch Mitglieder im EVU-Dachverband.

Mitglieder können sein:

a) Ordentliche Mitglieder:

Als ordentliche Mitglieder werden in der Regel natürliche und juristische Personen aufgenommen, die auf den Gebieten Unfallanalyse, Unfallforschung, Rechtsmedizin und Biomechanik aktiv arbeiten.

b) Fördernde Mitglieder:

Fördernde Mitglieder können natürliche und juristische Personen werden, die in der Lage und bereit sind, die Ziele des Vereins ideell und materiell zu fördern.

c) Ehrenmitglieder:

Personen, die sich um den Verband besonders verdient gemacht haben, können zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Die Ehrenmitglieder geniessen die gleichen Rechte wie die ordentlichen Mitglieder, sie sind von der Beitragszahlung befreit.

### **Art. 5**

#### **Aufnahme**

Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet die Hauptversammlung der Ländergruppe Schweiz.

### **Art. 6**

#### **Austritt**

Die Mitgliedschaft endet durch Austrittserklärung, Ausschluss oder durch Tod.

Der Austritt aus der EVU Ländergruppe Schweiz ist unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens zwei Monaten auf Ende eines Kalenderjahres möglich. Austrittsbegehren sind dem Vorstand der Ländergruppe schriftlich einzureichen.

### **Art. 7**

#### **Ausschluss**

Ein Mitglied kann aus dem EVU ausgeschlossen werden, wenn es gegen die Interessen der EVU gröblich verstossen hat. Ein solcher Verstoss ist insbesondere anzunehmen bei einem Verhalten des Mitglieds, das begründete Zweifel an seiner fachlichen Qualifikation weckt oder in sonstiger Weise geeignet ist, das Vertrauen in den durch den EVU repräsentierten Berufstand oder seine Mitglieder zu schädigen.

Über den Ausschluss entscheidet die Hauptversammlung mit einer Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder. Die Entscheidung ist zu begründen und dem Mitglied durch eingeschriebenen Brief zuzustellen.

Schliesslich kann ein Mitglied des Vereins befristet ausgeschlossen werden, wenn es trotz zweimaliger Mahnung mit der Zahlung des Beitrages im Rückstand ist. Der definitive Ausschluss erfolgt erst, wenn die Beitragsschulden nach Ablauf von drei Monaten seit Absendung des zweiten Mahnschreibens nicht beglichen sind. Der befristete und der definitive Ausschluss sind dem Mitglied mitzuteilen.

Ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen.

### **III. Organisation**

#### **Art. 8**

##### **Organe**

Die Organe des Vereins sind:

- a) die Hauptversammlung und die ausserordentliche Hauptversammlung
- b) der Vorstand
- c) der Rechnungsrevisor
- d) Sekretariat

#### **Art. 9**

##### **Hauptversammlung**

Die ordentliche Hauptversammlung findet jährlich im Frühling statt.

Auf Verlangen des Präsidenten oder von mindestens 1/4 der Mitgliedern kann eine ausserordentliche Hauptversammlung einberufen werden.

Die Geschäfte der Hauptversammlung sind:

- a) Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten
- b) Genehmigung der Jahresrechnung
- c) Genehmigung des Budget
- d) Wahl des Vorstandes und der/des Rechnungsrevisor(en)
- e) Beschluss über Statutenrevision.
- f) Festlegung der Höhe des Jahresbeitrages
- g) Auflösung des Vereins

Bei den Beschlüssen resp. Wahlen zu a bis f entscheidet das absolute Mehr der Anwesenden.  
Bei g entscheidet das qualifizierte Mehr der Anwesenden (2/3)

#### **Art. 10**

##### **Vorstand**

Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Beisitzer bilden den Vorstand.

Der Vorstand besorgt die laufenden allgemeinen Vereinsgeschäfte sowie die Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung.

Bei einem geringen Mitgliederbestand kann anstelle des Vorstandes nur ein Präsident und ein Vizepräsident gewählt werden.

#### **Art. 11**

##### **Vorstand im Dachverband des EVU**

Die Ländergruppe Schweiz ist durch mindestens ein Mitglied des Vorstandes im Vorstand des EVU-Dachverbandes vertreten.

#### **Art. 12**

##### **Rechnungsrevisor**

Der Rechnungsrevisor überzeugt sich von der richtigen Verwaltung, Kassaführung und Rechnungsablage und erstattet der Hauptversammlung Bericht und Antrag.

Es ist jährlich eine Kassarevision vorzunehmen.

### **Art. 13**

#### **Sekretariat**

Das Sekretariat ist für alle administrativen Arbeiten zuständig. Es kann durch ein Vorstandsmitglied geführt werden.

### **Art. 14**

#### **Amtsduer**

Die Amtsdauer für Vorstand und Rechnungsrevisor beträgt 2 Jahre. Die Mitglieder sind wiederwählbar.

### **Art. 15**

#### **Mitgliederbeitrag**

Die Höhe des Mitgliederbeitrages beträgt maximal CHF 700.- und kann von der Hauptversammlung tiefer festgelegt. Der vom Dachverband festgelegte und jährlich zu überweisende Anteil pro Mitglied ist darin enthalten.

Sind mehrere Personen aus der gleichen Firma oder dem gleichen Büro Mitglieder, bezahlt ein Mitglied den vollen Beitrag. Für die weiteren Mitglieder kann die Hauptversammlung einen reduzierten Beitrag beschliessen

## **IV. Finanzielles**

### **Art. 16**

#### **Gönner**

Gönner sind Personen, Firmen und andere Institutionen, welche die Aktivitäten der EVU-Ländergruppe Schweiz finanziell oder anderweitig unterstützen. Finanzielle Zuwendungen bleiben im Besitz der Ländergruppe Schweiz.

### **Art. 17**

#### **Haftung**

Der Verein haftet ausschliesslich mit dem Vereinsvermögen. Eine Haftung einzelner Mitglieder ist ausgeschlossen (Art. 60 - 78 ZGB).

## **V. Auflösung**

### **Art. 18**

#### **Vereinsvermögen**

Die Hauptversammlung des EVU Ländergruppe beschliesst bei der Vereinsauflösung die Verwendung des Vereinsvermögens. Für eine Beschlussfähigkeit ist das absolute Mehr der Anwesenden erforderlich.

Wird an der Hauptversammlung keine Einigung über die Verwendung des Vereinsvermögens erzielt, wird das Guthaben dem EVU-Dachverband ausbezahlt.

### **Art. 19**

#### **Vereinsrechtskraft**

Die Statuten sind an der Hauptversammlung vom 24.06.2004 in Wildhaus genehmigt worden und ersetzen diejenigen vom 16.02.1996 / 10.03.2000.

Die Statuten treten mit dem Datum der Genehmigung durch die Hauptversammlung in Kraft.

## **EVU Ländergruppe Schweiz**

Der Präsident:



Alain Florin, Dipl. Ing. HTL